

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Wahl. Am 1. September 2019 entscheiden Sie über die Zukunft unserer Stadt.

Am Schloßplatz soll ein neues Hotel entstehen, denn unsere Stadt hat viel zu bieten. Immer mehr Touristen strömen nach Dessau und stärken die einheimische Wirtschaft.

Leider ist um die Fassade des neuen Gebäudes ein Streit entbrannt, weshalb nun das gesamte Vorhaben in Gefahr ist. Wir als Stadtrat freuen uns über Ihr Interesse an der Entwicklung unserer Stadt. Hier wollen wir Ihnen einige Entscheidungshilfen mit auf den Weg geben:

Das neue Gebäude ist eine große Chance für die Stadt.

Der Tourismus stärkt die einheimische Wirtschaft, denn das Vorhaben bringt nicht nur neue Arbeitsplätze mit sich, sondern eröffnet auch Chancen für Gastronomie und Stadtentwicklung.

Lasst uns das Schöne mit dem Nützlichen verbinden.

Der Neubau ist dort geplant, wo heute die alte Berufsschule unsere Stadt verunstaltet. Hier haben wir die Möglichkeit, nachhaltig unser Stadtbild aufzuwerten.

Am alten Schloßplatz trifft Geschichte auf Gegenwart.

Der moderne, hochwertige Entwurf des Hotels nimmt sich optisch zurück, um so den historischen Schatz Dessaus aufleuchten zu lassen: den Johannbau. Ein raffinierter Kunstgriff im Gebäude eröffnet eine direkte Sichtachse auf den Johannbau, während es gleichzeitig den Platz erschließt. So zollt dieses jüngste Gebäude Dessaus dem ältesten seinen Respekt.

Die Einwände der Bürgerbewegung sind wichtig!

Es ist ermutigend, wie vielen Menschen die Zukunft unserer schönen Stadt am Herzen liegt. Schon jetzt hat der Bauherr eingewilligt, historische Elemente in den Bau mit einzubeziehen. Des Weiteren planen wir ein Werkstattverfahren, in dem wir, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, das gesamte Zentrum aufwerten wollen. Vom Stadtpark bis zur Mulde.

Leer, verbraucht, verfallen.

Auf dem Schloßplatz zeigt sich Dessau nicht von seiner besten Seite. So wie der Platz ist, kann er nicht bleiben. Leider bleiben auch unsere Geldgeber nicht, wenn wir Ihnen kein Zeichen geben, dass Sie willkommen sind. Und ohne ein klares Zeichen, wird es schwer werden, auch zukünftig Investoren zu finden. Nicht nur der Schloßplatz müsste bleiben, wie er ist.

Lasst uns ein Zeichen setzen!

Der Geldgeber ist gefunden, der Entwurf steht. Schon bald könnte die Mitte unserer Stadt neu aufblühen. Für den Streit um eine Fassade sollten wir nicht die Entwicklung unserer Heimat aufs Spiel setzen! Es wäre ein wahrer Verlust für die Stadt, wenn sich nach der Abstimmung weder für den Schloßplatz noch für zukünftige Vorhaben Investoren finden würden.

Hier haben Sie die Chance, ein Zeichen zu setzen für die Zukunft unserer Stadt. Deshalb Stimmen Sie mit. Ihre Wahl ist entscheidend: **Nein zum Stillstand, ja zur Zukunft!**

Am 1. September 2019: Nein zum Stillstand!